

**Europäische Öffentlichkeit  
als Kontrollsphäre:  
Die Europäische Kommission,  
die Medien und  
politische Verantwortung**

von  
Christoph O. Meyer

Informationskultur in Europa  
Band 2



# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	23
<b>1 Einführung</b> .....	25
1.1 Der theoretische Problemaufriss: Die Europäische Union zwischen Legitimitäts- und Öffentlichkeitsdefizit .....	27
1.2 Der Forschungsstand: Die Empirie europapolitischer Kommunikation ..	30
1.3 Vorgehensweise und Methoden .....	34
<b>2 Die Europäische Union: Legitimität und Öffentlichkeit</b> .....	39
2.1 Das Legitimitätsdefizit der EU: Stand der Debatte .....	39
2.1.1 Legitimitätsquellen überstaatlichen Regierens .....	39
2.1.2 Das Legitimitätsdefizit und die Frage der Standards .....	43
2.2 Zwei Wege aus der Sackgasse: Wahlverfahren und Öffentlichkeit .....	47
2.2.1 Die Dilemmata von Wahlverfahren .....	47
2.2.2 Öffentlichkeit als Legitimitätsquelle .....	51
2.3 Europäische Öffentlichkeit: Umstrittene Theorie und Empirie .....	55
2.3.1 Kann es eine europäische Öffentlichkeit geben? Die Wiederbelebung einer Debatte .....	56
2.3.2 Transnationalisierung oder Europäisierung? Theorien kommunikativer Integration und Synchronisation .....	59
<b>3 Kontrolle durch Öffentlichkeit: Systemleistung und Funktion</b> .....	65
3.1 Europäische Öffentlichkeit: Ein systemtheoretischer Ansatz .....	65
3.1.1 Systemattribute: Das europäische System politischer Kommunikation .....	65
3.1.2 Systemleistung: Zwischen Verantwortungskontrolle und Rechenschaftsvermeidung .....	68
3.1.3 Systemfunktionen: Zwischen kritischer Distanz und symbiotischer Nähe .....	72

3.2	Brüsseler Journalismus zwischen Verlautbarungs- und Investigationsjournalismus . . . . .	74
3.2.1	Systemeigenschaften: Das Brüsseler Pressecorps . . . . .	74
3.2.2	Systemleistung: Zwischen Verlautbarungs- und Investigationsjournalismus . . . . .	76
3.2.3	Systemfunktionen: Endogene und exogene Faktoren . . . . .	79
3.3	Die Europäische Kommission: Verantwortlich oder technokratisch? . . . .	82
3.3.1	Systemeigenschaften: Die Europäische Kommission . . . . .	82
3.3.2	Systemleistung: Zwischen politischer Verantwortlichkeit und Technokratie . . . . .	84
3.3.3	Systemfunktionen: Endogene and exogene Faktoren . . . . .	87
<b>4 Kontrolle durch Medienöffentlichkeit:</b>		
<b>Drei Fallstudien von Skandalkommunikation . . . . .</b>		<b>91</b>
4.1	Der Tourismus-Fall: Korruptionsverdacht und die Unterdrückung von investigativem Journalismus . . . . .	91
4.1.1	Erste Anschuldigungen und das EU-Parlament . . . . .	92
4.1.2	Zusammenarbeit zwischen Journalist und MdEP: Ein britisches Tandem . . . . .	94
4.1.3	Zusammenarbeit zwischen Journalist und MdEP: Ein deutsches Tandem . . . . .	96
4.2	Der BSE-Fall: Medienkontrolle national segmentiert und steckengeblieben . . . . .	98
4.2.1	BSE als europäischer Skandal: Polarisierung zwischen Insel und Festland . . . . .	99
4.2.2	Vertuschungsvorwürfe und die Einrichtung eines Untersuchungsausschusses . . . . .	101
4.2.3	Die Wirkung von Investigationsjournalismus auf die Arbeit des Untersuchungsausschusses . . . . .	103
4.2.4	Epilog: Die politische Verantwortung der britischen Regierung . . .	105
4.3	Der Echo/Cresson-Fall: Transnationale Kontrolle von politischer Verantwortung durch Öffentlichkeit . . . . .	106
4.3.1	Betrugsanschuldigungen und die Bildung eines multinationalen Journalistenpools . . . . .	107
4.3.2	Investigativer Journalismus und die skeptische Mehrheit . . . . .	109
4.3.3	Transnationale Skandalisierung und der Schneeball-Effekt . . . . .	111
4.3.4	Die Eskalation des Konflikts und der Rücktritt der Kommission . .	113
4.4	Schlussfolgerungen aus den Fallstudien: Systemleistung und Funktion . .	116
4.4.1	Kontrolle oder Vermeidung politischer Rechenschaft? Eine Bewertung von Systemleistungen . . . . .	116

4.4.2	Von symbiotischer Nähe zu kritischer Distanz? Die Veränderung von Systemfunktionen .....	118
<b>5</b>	<b>Das Brüsseler Pressecorps zwischen Verlautbarungs- und Investigationsjournalismus .....</b>	<b>121</b>
5.1	Redaktionelle Vorgaben .....	121
5.1.1	Aufwertung der europapolitischen Berichterstattung .....	122
5.1.2	Verschärfter Wettbewerb um Exklusivität .....	125
5.2	Zugang zu Nachrichtenquellen .....	128
5.2.1	Die Mediatisierung des Brüsseler Kommunikationsraums .....	129
5.2.2	Die Transnationalisierung von Recherchen .....	132
5.3	Politische Einstellungen .....	135
5.3.1	Demographischer und linguistischer Wandel .....	135
5.3.2	Nordeuropäer als normative Agenda-Setter .....	138
5.4	Professionelle Einstellungen .....	141
5.4.1	Lernen durch Konfrontation .....	142
5.4.2	Emanzipation des Pressecorps .....	144
5.5	Fazit: Der junge Investigationsjournalismus in Brüssel .....	147
<b>6</b>	<b>Die Europäische Kommission zwischen politischer Verantwortlichkeit und Technokratie .....</b>	<b>151</b>
6.1	Verantwortlichkeit nach innen .....	151
6.1.1	Die Fragmentierung politischer Autorität .....	152
6.1.2	Interne Verantwortlichkeit und Sanktionen .....	156
6.2	Verantwortlichkeit nach außen .....	157
6.2.1	Öffentlichkeitsarbeit und das technokratische Erbe .....	157
6.2.2	Das Kommunikationsdefizit .....	162
6.3	Die Transparenz des Politikprozesses .....	163
6.3.1	Die Entpolitisierungsstrategie .....	163
6.3.2	Die EU-Kommission unter Verschwörungsverdacht .....	168
6.4	Gleichgewicht der Kommunikationsmacht .....	169
6.4.1	Die Abstinenz der Mitgliedstaaten .....	170
6.4.2	Die Kommission als Sündenbock .....	174
6.5	Fazit: Abschied vom technokratischen Selbstverständnis .....	176

---

<b>7 Europäische Öffentlichkeit, Integration und Legitimität</b> .....	179
7.1 Der Brüsseler Kommunikationsraum als Kontrollsphäre .....	179
7.1.1 Das Brüsseler Pressecorps .....	180
7.1.2 Die EU-Kommission .....	181
7.1.3 Fazit .....	183
7.2 Öffentlichkeit zwischen Transnationalisierung oder Europäisierung .....	184
7.3 Medienöffentlichkeit als Legitimitätsbrücke .....	187
7.4 Ausblick .....	191
<b>Danksagungen</b> .....	193
<b>Anhang</b> .....	195
Übersicht der Interviewpartner .....	195
Die Ergebnisse des Originalfragebogens .....	197
I. Professional Aspects .....	197
II. Covering the EU: General questions .....	200
III. The European Commission's media communication .....	204
Verzeichnis der Abbildung und Tabellen .....	206
Abkürzungsverzeichnis .....	207
<b>Literatur</b> .....	209
Offizielle und inoffizielle Primärquellen .....	209
Monographien, Artikel und andere Sekundärquellen .....	212
<b>Der Autor</b> .....	223
<b>Index</b> .....	225